

# Neuigkeiten aus dem



## Liebe Leserinnen und Leser,

seit einigen Monaten bietet das Jobcenter Lübeck zusätzliche Beratungen außerhalb unserer Dienstgebäude in den Stadtteilen an. Ich möchte mich sehr gerne bei unseren Partnerinnen und Partnern bedanken, die mit den Kolleginnen und Kollegen des Jobcenters ihre Räumlichkeiten teilen. Neu seit einigen Wochen ist, dass wir auch mit der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein zusammenarbeiten.

Expert:innen der Verbraucherzentrale sind jetzt nämlich auch bei uns vor Ort und bieten eine offene Sprechstunde in unserem Standort Moisling an. Das bedeutet, dass sich Menschen, die auf Bürgergeld angewiesen sind, direkt bei uns im Jobcenter kostenlos von der Verbraucherzentrale beraten lassen können – ganz ohne lange Wege oder komplizierte Termine. Ob Sie Fragen zu Verträgen, Rechnungen, Schulden oder anderen Verbraucheran-

gelegenheiten haben: Die Mitarbeitenden der Verbraucherzentrale nehmen sich Zeit und beantworten Ihre Fragen und helfen Ihnen dabei, die richtigen Schritte zu unternehmen. Lesen Sie für weitere Informationen unsere Titelstory. Dabei wünsche ich Ihnen viel Spaß!  
Herzliche Grüße

# Quartiersbesuch in Lübecks Stadtteilen

Jobcenter Lübeck und Verbraucherzentrale bieten offene Sprechstunden für Interessierte zu sozialen, finanziellen und verbraucherrechtlichen Themen an.

**LÜBECK.** Das Jobcenter Lübeck und die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein haben eine wichtige Gemeinsamkeit: Sie möchten Menschen auch durch Informationen, die für den Alltag wichtig sind, unterstützen. Deshalb sind die Beratungsfachkräfte beider Einrichtungen in den Stadtteilen Lübecks zu finden.



Beratung vor Ort und auf kurzem Weg: Yvette Meier (li.) und Emine Dönmez  
Foto: Jobcenter

Bei diesen Quartiersbesuchen bieten die Mitarbeitenden des Jobcenters Lübeck individuelle Beratungsgespräche zu Themen wie Bürgergeld, Unterstützung- und Weiterbildungsmöglichkeiten und berufliche Integration in den unten genannten Familienzentren an.

„Die persönliche Beratung vor Ort schafft Vertrauen und stärkt die Bindungen zwischen uns und den Bürger:innen. Durch das direkte Gespräch in den Stadtteilen können unsere Kolleg:innen auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen und maßgeschneiderte Lösungen anbieten“, betont Yvette Meier, Teamleiterin im Jobcenter Lübeck die Vorteile.

Sie ergänzt: „Die Menschen in den Stadtteilen haben das Angebot auf Anhieb angenommen und freuen sich darüber, dass wir vor Ort sind. Sie bringen die unterschiedlichsten Themen mit in die Sprechstunde und wir finden – oft im Zusammenspiel mit Netzwerkpartner:innen und gemeinsam mit den Betroffenen – Lösungen.“

Auch die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein steht mit ihren Expert:innen jeden vierten Dienstag im Monat im Jobcenter Lübeck, Walkmühlenweg 1, sowie in zahlreichen weiteren Lübecker Stadtteil- und Familienzentren zur Verfügung, um Fragen zu Vertragsrecht, Energiekosten und anderen Verbraucherthemen zu beantworten. Mit dieser Kooperation liegen die Vorteile für die Ratsuchenden auf der Hand: Die Menschen erhalten direkten und unkomplizierten Zugang zu wichtigen Informationen, ohne lange oder doppelte Wege auf sich nehmen zu müssen. Das bedeutet, nach einem Besuch im Jobcenter können di-

rekt auch verbraucherrelevante Fragen geklärt werden.

Neben den festen Beratungsstandorten wie im Jobcenter Lübeck gehen die Quartiersmitarbeiter:innen der Verbraucherzentrale auch in die Lübecker Quartiere

und suchen den direkten Kontakt. Emine Dönmez von der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein erläutert: „Wie bekannt ist, sind die Preise für Lebensmittel und Energie in letzter Zeit enorm angestiegen. Wir merken in unseren

Beratungen und Gesprächen vor Ort, dass der Beratungsbedarf enorm ist. Menschen mit geringem Einkommen, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden oder vor besonderen Herausforderungen stehen, finden den Weg in unsere Beratungsstellen häufig nicht – manchmal aus Scham oder Unwissenheit, oft aus Geldmangel. Daher suchen wir sie direkt in ihrer Lebenswelt auf und geben vor Ort in den Quartieren hilfreiche Tipps für den Alltag, etwa zum Geld- und Energiesparen. Für sie sind unsere Informationen und Beratungen kostenfrei. Auch wir können sagen, dass das Angebot bislang sehr positiv angenommen wird.“

Die Verbraucherzentrale klärt zudem auf zu Verbraucherrechten, Gesetzesänderungen oder neuen Betrugsmaschen und möchte Menschen mit wenig Geld in ihrem Konsumalltag unterstützen. Die Beratung erfolgt auf Wunsch in den Sprachen Englisch, Türkisch, Kurdisch und Arabisch.

Interessierte sind herzlich eingeladen, die offenen Sprechstunden in Anspruch zu nehmen und von der Beratung vor Ort zu profitieren.

## Die Termine für die Sprechstunden in Lübecks Stadtteilen

### Das Jobcenter Lübeck bietet offene Sprechstunden in den folgenden Familienzentren an:

- Jeden 3. Montag im Monat von 12-14 Uhr – Moisling, Brüder-Grimm-Ring 41
- Jeden 3. Dienstag im Monat von 9-11 Uhr – Buntekuh, Korvettenstraße 64a
- Jeden 2. Montag im Monat von 12-14 Uhr – Buntekuh, Schaluppenweg 15 (Änderungen / Abweichungen werden zeitnah in den Familienzentren bekanntgegeben.)

### Die Verbraucherzentrale bietet folgende offene Sprechstunden in Lübeck an:

- Jobcenter Lübeck Moisling, Walkmühlenweg 1: jeden vierten Dienstag im Monat 10-12 Uhr
- Familienzentrum, Gebrüder-Grimm-Ring 41: jeden ersten Donnerstag im Monat 13-15 Uhr
- Familienzentrum „Familien-Kiste“, Moislinger Mühlenweg 43: jeden zweiten Freitag im Monat 10-12 Uhr
- Innenstadt

- Türkischen Gemeinde Lübeck, Holstenstr. 13-15: jeden zweiten Montag im Monat 14.30-16.30 Uhr
  - Buntekuh
  - Familienzentrum Buntekuh, Korvettenstraße 64 a: immer donnerstags 10-12 Uhr
  - Lübeck-St. Lorenz
  - Familienzentrum „Willy Brandt“ AWO, Stargardstraße 21: jeden ersten Montag im Monat 14-16 Uhr
  - Sprachkita & Familienzentrum Kinderclub, Zur Sägemühle 5c: jeden vierten Montag im Monat 13-15 Uhr
  - Wohnberatung „Wohnen im Alter“, Kolberger Platz 1: jeden zweiten Donnerstag im Monat 10-12 Uhr
  - St. Jürgen
  - Familienzentrum Drachennest III, Maria-Goeppert-Str. 8: jeden vierten Donnerstag im Monat 15.30-17.30 Uhr
- Weitere Informationen unter:  
[https://www.jobcenter-luebeck.de/vermittlung\\_und\\_beratung/erziehende/beratung\\_und\\_unterstuetzung\\_fuer\\_die\\_ganze\\_familie/index.html](https://www.jobcenter-luebeck.de/vermittlung_und_beratung/erziehende/beratung_und_unterstuetzung_fuer_die_ganze_familie/index.html)  
<https://www.verbraucherzentrale.sh/quartiersarbeit>

## Jetzt anmelden zum Job-Talk-Coaching

**LÜBECK.** Sie sind alleinerziehend und suchen einen Job oder möchten Sie nach einer familienbedingten Auszeit wieder einsteigen? Das Jobcenter Lübeck und die Agentur für Arbeit Lübeck veranstalten am 18. Juni 2024 gemeinsam mit den Netzwerkpartner\*innen im Rahmen des Projektes MARZIPAN einen Job-Talk. Hier können Sie direkt mit familienfreundlichen Unternehmen ins Gespräch kommen und Beschäftigungsmöglichkeiten klären.



Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt: Claudia Schmutzer und Andrea Schlichting. Foto: Jobcenter

„Um Sie gut auf das 15-minütige Gespräch vorzubereiten, unterstützen wir Sie durch ein kostenloses Coaching bei einem bewährten Weiterbildungsanbieter. Melden Sie sich gleich dafür an“, raten die beiden Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Claudia Schmutzer und Andrea Schlichting.

Anmeldungen sind bis zum 24. Mai bei Claudia Schmutzer vom Jobcenter Lübeck unter der Telefonnummer 0451 588-739 oder bei Andrea Schlichting von der Arbeitsagentur Lübeck unter der Telefonnummer 0451 588-410 möglich.

Das Netzwerk MARZIPAN (Mit Alleinerziehenden richtig zur Integration – Potenzial für den Arbeitsmarkt nutzen) hat sich vor zehn Jahren gebildet. Die zuge-

hörigen Unternehmen sind dem Personenkreis der Alleinerziehenden und Berufsrückkehrenden gegenüber besonders aufgeschlossen und ermöglichen auf unterschiedliche Weise die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

## Weitere Info



## Berufliche Chancen in der Pflege entdecken

**LÜBECK.** Ausbildung in der Pflege? Entdecken Sie Ihre beruflichen Chancen! Die Nachfrage an qualifizierten Fachkräften in der Pflege ist weiterhin hoch. Das Institut für berufliche Aus- und Fortbildung (IBAF) lädt daher Interessierte zu der offiziellen Eröffnung des neuen Pflege-Schulungszentrums Lübeck am 28. Mai von 14 bis 16 Uhr ein.

Wie sehen die aktuellen Anforderungen und Herausforderungen einer Ausbildung im Pflegeberuf aus? Diese und weitere Fragen werden in einem gleichzeitig statt-

findenden Tag der offenen Tür geklärt. Die Besuchenden haben die Möglichkeit, sich über die vielfältigen Möglichkeiten zu informieren und direkten Kontakt zu potentiellen Arbeitgebern aus der Region zu knüpfen. Die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Lübeck sind ebenfalls vertreten, um zu Fördermöglichkeiten zu beraten.

Wann: 28.05 von 14-16 Uhr  
Wo: Pflege-Schulungszentrum Lübeck  
Walkmühlenweg 3  
23560 Lübeck

# JOBCENTER LÜBECK



KANNST KLICKEN! ➔

[www.jobcenter-luebeck.de](http://www.jobcenter-luebeck.de)

